

# Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Fraktion im Stadtbezirk Köln-Porz



Friedrich-Ebert-Ufer 64-70

Gleichlautend:

Herrn Oberbürgermeister  
Jürgen Roters  
Rathaus Köln  
50667 Köln

**51143 Köln-Porz**  
Tel 0221 / 22197 - 303  
Fax 0221 / 22197 - 304  
Mail [spd-bv7@stadt-koeln.de](mailto:spd-bv7@stadt-koeln.de)  
[www.porzspd.de](http://www.porzspd.de)

Herrn Bezirksbürgermeister  
Willi Stadoll  
Bezirksrathaus Porz  
51143 Köln

Köln-Porz, den 07.01.2011

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

wir bitten um Aufnahme des nachfolgenden Antrages in die Tagesordnung.

**Antrag** zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 25. Januar 2011

hier: Abfalleimer Weidenweg in Köln-Poll und Säuberung Fußweg

## **Beschlussentwurf:**

Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung auf Grundlage ihres einstimmigen Beschlusses TOP 6.2.7 vom 06.07.2010 – Abfalleimer Weidenweg in Köln-Poll und Säuberung Fußweg – und der Antwort der Verwaltung vom 09.11.2010 unter TOP 9.2.2. um folgende Punkte:

1. Das ausdrücklich formulierte Anliegen der Bezirksvertretung ist die Aufstellung von Abfalleimern entlang des Weidenweges in Köln-Poll. Entgegen der Auffassung der Verwaltung sehen wir hier nach wie vor dringenden Bedarf und fordern die zuständigen Stellen zur Umsetzung des Beschlusses auf. Entsprechend sind die der Stadt zur Verfügung stehenden Abfallbehälter der AWB möglichst für einen Einsatz entlang des Weidenweges einzusetzen. Sollten hier keine Ressourcen mehr zur Verfügung stehen, sind weitere Maßnahmen zu treffen, um eine zeitnahe Aufstellung von Abfalleimern zu gewährleisten. Dies umfasst sowohl eine Aufnahme in die Prioritätenliste als auch eine Aufnahme in die Liste der Grünanlagen, die laut dem Willen der Bezirksvertretung Porz mit Abfalleimern auszustatten sind.
2. Das aus dem Beschluss der Bezirksvertretung hervorgehende Anliegen war keine einmalige, sondern vielmehr eine regelmäßige Reinigung des Weidenwegs insbesondere in den Sommermonaten, die auf der Beobachtung einer dringenden Notwendigkeit der regelmäßigen Reinigung im vergangenen

Sommer beruht. Insofern wird der Beschluss dahingehend präzisiert, dass eine regelmäßige Reinigung und Befreiung von Bewuchs stattfinden möge.

Das Ergebnis der in der Mitteilung der Verwaltung angekündigten Kontrolle und Reinigung des Weidenwegs ist der Bezirksvertretung zur nächsten Sitzung mitzuteilen.

**Begründung:**

Aus der Stellungnahme der Verwaltung ist leider kein besonderes Bemühen zu erkennen, den Beschluss der Bezirksvertretung im Sinne des Antrags umzusetzen. Daher ist nun dieser präzisierende Folgeantrag vonnöten, mit dem der Beschluss bekräftigt werden soll. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Passanten an dieser Stelle – Kölnerinnen und Kölner sowie diverse Touristen, die auf dem nahe gelegenen Campingplatz unterkommen – an dieser Stelle eine Visitenkarte der Stadt Köln zu Gesicht bekommen, die derzeit wenig vorteilhaft ist, jedoch mit einfachen Mitteln aufgebessert werden kann.

Inhaltlich gilt nach wie vor die Begründung des ursprünglichen Antrags: Der Weidenweg wird insbesondere an Wochenenden von vielen Spaziergängern genutzt. Es sind jedoch im gesamten Bereich keine Abfalleimer/Papierkörbe aufgestellt. Die Anlieger sind selber zur Straßenreinigung verpflichtet. Die Aufstellung von Abfalleimern wäre ein sinnvoller Beitrag zur Sauberkeit im Stadtteil.

Darüber hinaus ist der Fußweg durchs Biotop vom Weidenweg zum Westhovener Weg sehr vermoost. Eine gefahrlose und sichere Begehung ist insbesondere bei nasser Witterung nicht möglich. Hier wird darum gebeten, dass die Stadt ihren Verkehrssicherungspflichten nachkommt.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Joisten  
Fraktionsvorsitzender

Simon Bujanowski  
Stellv. Fraktionsvorsitzender